



HIGHLIGHTS DIESER AUSGABE

- **UMSTRO bestellt 18 HyModule®**
- **Folgeauftrag von GKN Hydrogen über 15 Wasserstoff-Brennstoffzellen-Systeme**
- **Proton Motor ist auf dem Titelblatt von Hydrogen Standard**



PROTON MOTOR ist ein sehr aktiver Partner im europäischen Projekt e-SHYIPS



Proton Motor ist auch sehr aktiv im europäischen Projekt e-SHYIPS ("Ecosystemic knowledge in Standards for #Hydrogen Implementation on Passenger Ship"), hier fand die 3. e-SHYIPS Generalversammlung in Sevilla, Spanien, mit Thomas Wannemacher vom 22. bis 24. Februar 2023 statt.

Sieben europäische Länder arbeiten gemeinsam an der Festlegung von Leitlinien für die wirksame Einführung von Wasserstoff in der Personenschifffahrt bzw. seine Einführung im Rahmen der globalen und EU-Strategien für eine saubere und nachhaltige Umwelt, um ein Szenario der emissionsfreien Schifffahrt zu erreichen.

Proton Motor - Sebastian Goldner Wiederwahl in den VDMA-Vorstand

Wir feiern 20 Jahre Arbeitsgemeinschaft Brennstoffzelle (AG BZ) und sind stolz darauf, dass unser CTO & COO Sebastian Goldner erfolgreich in den Vorstand des VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau) wiedergewählt wurde.

Proton Motor ist stolz darauf, Teil der mehr als 3.500 Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau zu sein.

Freudenberg Sealing Technologies, Fabian Kapp, Gräbener Maschinentechnik GmbH & Co. KG und Peter Podesser, SFC Energy AG



Besuchen Sie uns an unserem Stand: Halle 3 / B32 auf der HANNOVER MESSE
17. - 21. April 2023



NEUE AUFTRÄGE

UMSTRO / GKN / WILO

UMSTRO bestellt 18 HyModule® S8-Systeme bei Proton Motor



Die Proton Motor Fuel Cell GmbH hat von ihrem Bestandskunden UMSTRO GmbH einen neuen Auftrag über 18 Wasserstoff-Brennstoffzellensysteme HyModule® S8 erhalten. Das Unternehmen ist ein Spezialist für modulare Energiezellen zur nachhaltigen Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien mit modernsten Wasserstoffspeicher-Lösungen.

Bereits im Jahr 2021 fertigte Proton Motor ein "HyModule® S8"-System für den Einbau in den innovativen Energieanhänger von UMSTRO, das so genannte "Mobile Solar FuelCell Aggregate".

Folgeauftrag von GKN Hydrogen über 15 Systeme

Proton Motor freut sich über einen Folgeauftrag von GKN Hydrogen Italy S.r.l. über weitere 15 "HyModule® S8".

Zusammen mit früheren Aufträgen hat GKN Hydrogen insgesamt 46 Wasserstoff-Brennstoffzellensysteme bei Proton Motor bestellt.

Das Unternehmen integriert die Technologie von Proton Motor in seine HY2-Energiesysteme. Das grüne, nachhaltige HY2-Kraftwerk basiert auf nachwachsenden Rohstoffen und wird sowohl in den eigenen Anlagen von GKN Hydrogen als auch von Kunden im Wohn-, Industrie- und Transportsektor eingesetzt.



NEUER AUFTRAG VON COMAP & NEXISS

ComAp

and

nexISS

Das Prager Technologieunternehmen COMAP ist im Wasserstoffsektor mit Steuerungslösungen für Wasserstoffverbrennung (Dieselmotor-Nachrüstung), Elektrolyseure und Brennstoffzellen tätig.

Neben dem Auftrag zur Produktion der einbaufertigen Brennstoffzellenlösung HyModule® wird Proton Motor zwei HyFrame® S28 für die nexISS GmbH produzieren. Die nexISS GmbH mit Sitz in Darmstadt ist ein Anbieter von Prüfkörpern, Prüfstandssystemen und Methodenentwicklung mit Kompetenzen in den Bereichen Korrosion, Oberflächentechnik, Werkstoffkunde und Automatisierung.



INSIDE PROTON MOTOR



Proton Motor Neuigkeiten zum Unternehmensstandort

Am Freitag, den 31. März 2023, findet die Schlüsselübergabe für unser neues Gebäude mit 10.500 Quadratmetern für Produktion, Test und Entwicklung statt. Wir freuen uns sehr darauf, im April mit dem Umzug zu beginnen und bald in Fürstenfeldbruck durchstarten zu können. Auch wenn noch viele Herausforderungen vor uns liegen, wir sind bereit.

Karriere @ Proton Motor

Elektrokonstrukteur für unser Elektrotechnik-Team (m/w/d)

Testingenieur im Bereich System Testing (m/w/d)

Entwicklungsingenieur (m/w/d) Stack Engineering

Software Testing (gtest framework) c/c++ (m/w/d)

Softwareentwickler (m/w/d) für Brennstoffzellensysteme

Investor Relations

Am 30. März 2023 waren 1.553.921.172 Aktien mit einem Nominalwert von je 0,50 Pence und mit einem Stimmrecht pro Aktie im Umlauf. Alle Wertpapiere werden an der AIM-Börse gehandelt und es bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich der Übertragung von Wertpapieren des Unternehmens.

Es gibt keine Aktien, die sich im Besitz des Unternehmens befinden.

Am 30. März 2023 waren die folgenden maßgeblichen Aktionäre von 3% oder mehr des Aktienkapitals des Unternehmens dem Unternehmen gemeldet.

SFN CLEANTECH INVESTMENT LTD

Stammaktien

Anzahl: 895.700.056

57,64 %

FALIH NAHAB

Stammaktien

Anzahl: 381.028.416

24,52 %

Aktien, die sich am 30. März 2023 nicht in öffentlicher Hand befinden: 42,36 %

Proton Motor Power Systems PLC ist eine im Vereinigten Königreich gegründete Gesellschaft.

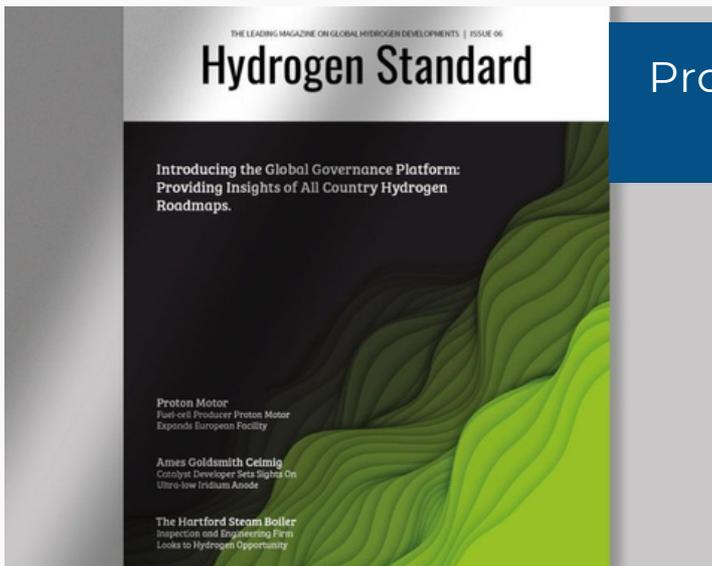
Bitte beachten Sie, dass die Rechte der Aktionäre unterschiedlich sein können. Es hängt davon ab, ob das Unternehmen im Vereinigten Königreich oder außerhalb gegründet wurde.

Da die Proton Motor Power Systems PLC eine in Großbritannien gegründete Aktiengesellschaft ist, gilt der Takeover Code entsprechend für das Unternehmen. Die Wertpapiere des Unternehmens werden auch an der Frankfurter Wertpapierbörse unter dem Symbol P6K0 gehandelt.

Über Proton Motor Fuel Cell GmbH (www.proton-motor.de): Seit einem Vierteljahrhundert ist die Proton Motor Fuel Cell GmbH Europas führender Experte für klimaneutrale Energiegewinnung mit CleanTech-Innovationen und auf diesem Gebiet Spezialist für emissionsfreie Wasserstoff-Brennstoffzellen aus eigener Entwicklung und Herstellung. Der Unternehmens-Schwerpunkt liegt auf stationären Anwendungen wie z.B. Notstrom für kritische Infrastrukturen sowie auf mobilen Lösungen wie etwa Back-to-Base-Anwendungen. Die CO₂-bilanzierten maßgeschneiderten bzw. Standard- und Hybridsysteme kommen im automotiven, maritimen als auch im Rail-Bereich zum Einsatz. Proton Motors neue automatisierte Serienfertigungsanlage wurde im September 2019 vom bayerischen Wirtschafts- und Energieminister eingeweiht.

Der international tätige Technologie-Marktführer mit zwei Produktionsstandorten bei München, der derzeit mehr als 100 Mitarbeiter unter der Geschäftsführung von Dr. Faiz Nahab beschäftigt, ist eine 100-prozentige operative Tochter der „Proton Motor Power Systems plc“ (www.protonmotor-powersystems.com) mit Sitz in England. Seit Oktober 2006 ist die „Green Energy“-Aktie des Mutterkonzerns an der London Stock Exchange notiert mit gleichzeitigem Handel an der Frankfurter Börse

POLITISCHE UND ALLGEMEINE NACHRICHTEN



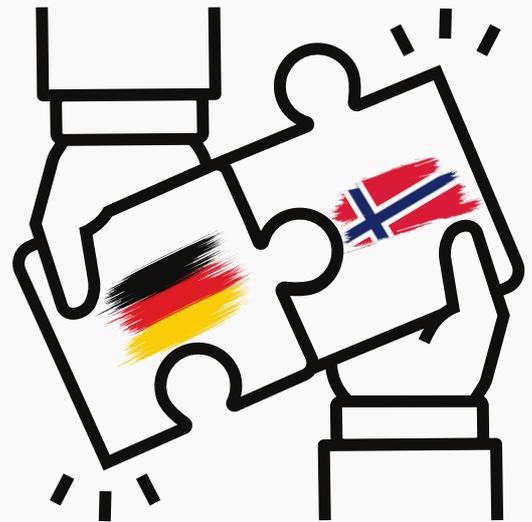
Proton Motor ist auf dem Titelblatt von Hydrogen Standard

Ein Bericht über uns als Brennstoffzellenhersteller über den Ausbau unseres europäischen Werkes. "Wasserstoff ist der Energieträger und die Energiequelle der Zukunft. Das Bewusstsein dafür nimmt sowohl in der Öffentlichkeit als auch in der Industrie in erheblichem Maße zu."

Die britische Muttergesellschaft gab im vergangenen Herbst bekannt, dass sie einen 15-Jahres-Pachtvertrag für ein 25.700 Quadratmeter großes Industriegelände in der Stadt Fürstentfeldbruck in der Nähe von München in Zentralbayern unterzeichnet hat. Das Gelände umfasst 13.500 Quadratmeter Nutzfläche.

Norwegisch-Bayerischer Wasserstoffdialog

Proton Motor ist auch auf politischer Ebene sehr präsent und war bei dem Treffen zwischen Deutschland und Norwegen anwesend, bei dem es um die Ausweitung der Partnerschaft im Bereich Wasserstoff bis 2030 ging, mit einer groß angelegten Wasserstoffversorgung von Norwegen nach Deutschland. Proton Motor ist natürlich für den Import von Wasserstoff nach Deutschland, aber wir denken auch, dass 2030 zu lang ist. Es müssen jetzt Anstrengungen unternommen werden, um dezentrale, kleinere Anlagen wie Solarzellen, Windräder, Elektrolyse, H₂-Speicher und Brennstoffzellen auf den Markt zu bringen. Eine dekarbonisierte Energieversorgung hilft Industrieunternehmen, die Pariser Klimaziele zu erreichen und eine nachhaltige Energiewende und Wirtschaftswachstum zu schaffen.



PROTON MOTOR GOES BERLIN

Proton Motor ist Repräsentant und Mitglied von H₂ Süd e.V. und unterstützt Bayern bei der Förderung von Wasserstoffprojekten. Zu diesem Zweck trafen sich rund 40 Unternehmer und der BVMW zu einem parlamentarischen Frühstück in Berlin. Das Thema war "Wasserstoff mit Fokus auf die Versorgungssituation in Süddeutschland". Unser Treffen war notwendig, um die energiepolitischen Maßnahmen zur Beschleunigung und zum Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft in Süddeutschland zu diskutieren sowie vertiefende Hintergrundinformationen zum Stand der Umsetzung der Wasserstoffstrategie zu geben.